

Ingenieur Verein der Deutschen Handelsmarine Hamburg o. V.

Zweck: Die Pflege und Förderung der Standesinteressen der Schiffsofficiere des Maschinendienstes, Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder und Gewährung des Rechtsschutzes; sowie Sterbeunterstützung an die Mitglieder. Ausserdem hat jedes Mitglied ein Anrecht auf die kostenlose Stellenvermittlung des Vereins.

Vorsitzender: E. Werner, St. Pauli, Silberstr. 66/68, III. Schriftführer: B. Hildebrandt, Haienstr. 22, I. Geschäftsstelle: im Neptunhaus, Bei den alten Weisenhaus 1, geöffnet v. 9-7 Uhr. Vereinslokal: Schiffer-Gesellschaftshaus v. F. Sierhagen, Eckernförderstr. 42.

Verein zur Förderung der Interessen der Hochschlofferlei Hamburgs, eingetragener Verein.

Vorsitzender: Georg Haese, Humboldtstr. 62, H. 3, I. Schriftführer: Heinrich Poppendiek, Henrietteustr. 35, H. I, II. Vereinslokal: Grabenstr. 11 bei F. Sottorf.

Verein von Importeuren landwirtschaftlicher Maschinen.

Vorsitz: Leop. Robert, 7F Richter & Robert, Kattrepelsbrücke 2/3, Schriftf.: F. Mink, Jungfernstieg 34. Adresse für Zusendungen Leop. Robert, 7F Richter & Robert, Kattrepelsbrücke 2/3.

Hamburger Bezirksverein deutscher Ingenieure
siehe nach Architekten- und Ingenieurverein.

Verein zur Förderung jüdischer Interessen in Hamburg.

1. Vorsitz: Alfred Cohn, Schlüterstr. 80, 2. Vorsitz: Dr. Peter Toeplitz, Deichstr. 1. Schriftf.: J. M. Mathison, Vereinslokal: Logen-Heim, Hartungstrasse.

Verein der am Kaffeehandel beteiligten Firmen

Sandhörquai 14/17. Vorsitz: Alfred Michaelis.

Verein deutscher Kapitäne und Offiziere der Handelsmarine.

Zweck: Pflege der Standesinteressen, Förderung des deutschen Seewesens, Rechtsschutz und Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder. Stellenvermittlung, Unterstützungs-kasse, Effektenversicherung und Effekten-Transport mit eigener Bercasse. Bureau: Baumwall 13/14, II. Vorsitz: W. Freyer, Captain. Versammlung: jeden Donnerstag 9 Uhr, Abends. Vereinsorgan: „Seefahrt“.

Verein der Interessen für Kartoffelfabrikate.

Vorsitz: Thomas Morgau, Scholvin's Passage 3.

Verein der deutschen Kaufleute.

Unabhängige Organisation für Handlungsgehilfen n. -gehilfen.

Hauptstz: Berlin. Wirtschaftliche Berufs-Organisation durch Ortsvereine über ganz Deutschland verbreitet. I. Ortsverein Hamburg und Umgegend. Vereinsabend jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Abends 9 1/2 Uhr in G. Kaiser's „Restaurant Ge Paris“, Grosse Bleichen 12. Leistungen des Vereins: Gänzlicher freier Rechtsschutz, obligatorische Stellenlosen- und Alters- und Invalidenversicherung, Stellenvermittlung, Zusendung des Organ's „Kaufmännische Rundschau“. Aufnahme ohne Religionsunterschied. II. Kranken- und Begräbniskasse (E. H. 4) mit freier Arztwahl. Krankengeld vom ersten Tage der Erkrankung ab, Freizeittage in ganzem Deutschen Reich, und Befreiung von der Zugehörigkeit einer Ortskrankenkasse. Vorsitz: Adolf Meyer, Agathestr. 1, III, Cassirer: Albert Salomon, Lindenallee 67, II, Schriftführer: Ernst A. Salomon, Mittelweg 64. Alle Anfragen und Mitteilungen sind an den Schriftführer zu richten.

Verband reisender Kaufleute Deutschlands.

Der am 27. Dec. 1884 gegr. Verband, dem über 19.500 Mitglieder beigetreten sind, besitzt ein Vermögen von über 3.000.000 M. und bezweckt: Pflege der Standesehre und Förderung der Standesinteressen; Vermittlung gegenseitiger geschäftlicher Unterstützung durch Auskunft und Empfehlung. Er gewährt seinen Mitgliedern: 1. unentgeltlichen Rechtsrath, Bezeichnung bei geschäftlichen Rechtsfragen und Streitigkeiten; 2. unentgeltliche Stellenvermittlung, diese wird den Herren Chefs ebenfalls kostenlos gewährt; 3. wesentliche Vorteile bei dem Abschlusse von Lebens- und Unfall-Versicherungen; 4. Unterstützung in Krankheitsfällen, im Sterbefalle Begräbniskasse; 5. Unterstützung in allen unverschiedenen Nothlagen, einschließlich der durch geleistete Kriegsdienste hervorgerufenen; 6. jährliche Unterstützungen der Wittwen und Waisen seiner Mitglieder; 7. jährliche Unterstützungen altersewacher, erwerbsunfähiger Mitglieder. Ausserdem hat er eine Kranken- und Begräbniskasse (eingeschriebene Hilfskasse). Anmelde-scheine, sowie alle sonstigen, weitere Aufschlüsse gebenden Formulare werden bereitwillig durch die Centralverwaltung in Leipzig versendet.

Kaufmännischer Rechtsschutz-Verein zu Hamburg.

Zweck: Forderungen seiner Mitglieder, welche ihm von diesen übergeben werden, in energischer und würdiger Weise, sowie mit geringem Kostenaufwand zu realisiren. Vorstand: Bruno Berg, Geschäftsstelle: Deichstrasse 49. Vereins-anwälte: Dres. R. Cohen und W. Blitz, gr. Theaterstrasse 44, I. Et.

Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte E. V. Ortsgruppe Hamburg.

Gr. Burstah 8, II.

Geschäftszeit 11-4 Uhr. Mittwochs auch 7-8 Uhr abends. Telefon Amt I. 696.

Vorstand: Fr. P. Franck, Hohenfelderstr. 26, I. Vorsitzende, Fr. F. Rosebau, Hermannstr. 16, II. Vorsitzende; Fr. M. Schwelcher, Marienthalerstr. 61, P., Fr. Louise Schmidt, Bismarckstr. 97, P., Fr. Olga Spiro, Grindelweg 3a.

Der Hauptzweck des Vereins ist: Hebung der wirtschaftlichen und geschäftlichen Stellung der weiblichen Angestellten. Ausserdem gewährt der Verein seinen Mitgliedern: kostenfreien mündlichen Rechtsrath in beruflichen Angelegenheiten, Stellenlosenunterstützung, kostenfreie Zustellung der monatlich erscheinenden „Zeitschrift für weibliche Handlungsschilfen“, Benutzung der Vereinsbibliothek, Vorträge und Vergünstigungen. Die Stellenvermittlung ist für Chefs und Mitglieder vollständig kostenfrei, Nichtmitglieder haben für Benutzung der Stellenvermittlung eine Gebühr zu zahlen.

Ferner hat der Verein eine eigene Krankenkasse. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Mitglieder unter 18 Jahren Mk. 1.- für Mitglieder über 18 Jahre Mk. 1.50 vierteljährlich. Mitglieder können Handlungen gebilligen und Lehrlinge, sowie ähnliche weibl. Angestellte werden.

In der Geschäftsstelle, gr. Burstah 8, II, wird in der Zeit von 11-4 Uhr in allen Berufsfragen Rath und Auskunft ertheilt.

Kaufmännischer Verein für Damen.

1895 gegründet. Hauptaufgabe desselben ist: für seine Mitglieder kostenfrei Stellen als Handlungsgehilfen zu vermitteln. Ausserdem besteht im Verein eine Unterrichtsabtheilung und eine Abtheilung für Geselligkeit. Mitglied des Vereins kann jede Dame werden, die als Buchhalterin, Cassiererin Verkäuferin oder dergleichen beschäftigt ist, oder beschäftigt zu werden wünscht; auch im Postdienst

bedienstete Damen, oder solche, die sich diesem Erwerbszweige widmen wollen, können Aufnahme in den Verein finden. Andere Personen (Damen oder Herren) können demselben als „Gönner“ beitreten. Vorstand 6 Damen und ein erfahrener Herr als Revisor. Bureau: Klosterstr. 15, wosebst Statuten und Entwerfungsprospekte, sowie die Statuten der Krankenkasse unentgeltlich verabfolgt werden. Der Verein besitzt seit 1895 das Prädikat der Rechtsfähigkeit.

Kaufmännischer Verein für das Amt Ritzbüttel.

in Cuxhaven. Vertretung und Wahrung gemeinsamer kaufmännischer Interessen. Vorsitz: Christian Koch, Wilhelmstr. Schriftf. Adolf Freudenberg, Cuxhaven, Vordersteintstrasse 57, Vereinslokal: Stevers Hotel, Inh. Herrn. Feidhausen.

Deutscher Kolner-Bund, Leipzig jetzt Hamburger Kolner-Verein von 1878.

I. Vorsitzender: G. Rietz, gr. Bleichen 3. Stellennachweis: Hütten 77 I. Vereinslokal: Krugs Hotel, Fuhlenwiete 8. Versammlung jeden ersten Dienstag im Monat.

Verein Hannoverscher Kellner zu Hbg.-Mit. eing. V.

Zweck unter Ausschluss jeder politischen u. religiösen Parteibestrebung: die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder, die kostenlose Stellenvermittlung, die Pflege des geselligen Verkehrs, den Rechtsschutz der Mitglieder. Vorsitzender: Ernst Dose, Rosenstr. 181. Schriftführer: Adolf Hensel, Jacobstr. 7 B, Vereinsbureau: Hütten 77, II, 1. 5069 Bureauvorsitzer: F. Becker.

Verein der selbstständigen Claviermacher und Stimmer von Hamburg, Altona und Umgegend.

I. Vorsitz: Ferd. Wetzel, Grindelallee 157, II, 1880. Vereinslokal: J. Bornhöft, Kl. Rosenstr. 16.

Kochklub „Gastronom“.

Zweck: Kostenlose Stellenvermittlung. Vorsitzender: Friedr. Edel, Adr.: Hamburger Hof, Vereinslokal: Krug's Hotel, Fuhlenwiete 8.

Verein der seefahrenden Köche zu Hamburg.

Fachverein. I. Vorsitzender: W. Arnoldi, Vereinslokal: Dorestr. 10.

Centralverband der Kohlenhändler Deutschlands.

Grnskeller 1, Alsenhof. Vorsitz: L. Wiesinger.

Verein der Kohlen-Makler, Eingetragener Verein.

Zweck des Vereins: Wahrnehmung, Vertretung und Förderung der gemeinsamen Interessen der Kohlenhändler beiderseits. Vorsitzender: Carl Fürst, Boltenhof, Admiralitätsstr. 23/24. Schriftführer: Emil Peters, Hohenfelder-allee 2.

Deutsche Kolonialgesellschaft, Abtheilung Hamburg.

Die Abtheilung Hamburg der Deutschen Kolonialgesellschaft umfasst das Hamburgische Staatsgebiet, Altona u. Wandsbek und hat ihren Sitz in Hamburg. Zweck der Abtheilung ist, in ihr geeignet erscheinender Weise die Ziele der Deutschen Kolonialgesellschaft zu unterstützen und zu fördern. Anmeldung zur Mitgliedschaft erfolgt beim Vorstände der Abtheilung (Rathhaus, 2. stock, Zimmer No. 3). Vorstand: Senator O'Swald, erster Vorsitz: Dr. phil. L. Friedrichsen, zweiter Vorsitz: Director Victor Koch, Cassenf.; Etha Gibsons, Schriftf.: General-Director Dr. Aufschlager; General-Director Ballin; Bürgermeister Dr. Burchard; Generalkonsul Dollmann; F. F. Effe; Konsul a. D. Hemsheim; Konsul H. G. Eduard Meyer; Meyer-Dellius; Oberbürgermeister Rauch (Wandsbek); Oberlandesgerichtsrath Rudolf, Dr. J. Scharlach, Rath Dr. Schmitz; J. Thormählen; Adolph Woermann.

Verein für Kontoristinnen, o. V.

Gegr. Febr. 1902, ca. 850 Mitglieder. Ordentl. Mitglied kann jede unbescholtene Dame werden, die eine entsprechende Bildung besitzt, um eine Stellung als Kontoristin bekleiden zu können. Kostenfreie Stellenvermittlung für die Mitglieder. Kurse in verschiedenen Fächern. Vorstand: 10 Damen. Bureau: Hahntrapp 2, II, werktag, von 8-9 Uhr geöffnet. Statuten und Prospekte daseibst unentgeltlich.

Verein der Kornumstecherfirmen Hamburgs.

Zweck: Vertretung gemeinsamer Interessen. Vorsitzender: Otto Möller, 7F J. C. W. Dabelsteen Söhne. Schriftführer: Paul Rittmeister, 7F Niemeyer & Rittmeister.

Hamburger Privat-Krankpfleger, Pflegerinnen- und Masseur- und Massourinnen-Verein von 1878.

Vorsitz: H. Brüning, Vereinslokal: Georgsplatz 12, daseibst stets eine Liste derjenigen Mitglieder, welche unbesetzt sind, und sind daseibst Tag und Nacht Kranken-, Badewärter und Masseur zu haben. II, 1, 5029.

Hamburger Privat-Krankpfleger, Pflegerinnen- u. Masseur-Verein v. 1882.

Vorsitzender: J. F. Evers, Bürgerweide 57 I. Vereinslokal, Kl. Theaterstr. 8, II, 1, 4106. Es sind dort Krankenpfleger, Pflegerinnen und Masseur zu jeder Tages- und Nachtzeit zu haben.

Verein der Lagerhalter von Hamburg und Nachbarorten, eingetragener Verein.

Vorsitzender: Director Hermann Emil Hübenner. Schriftführer: Richard Gommez Wright.

Vereinigung der Landschaftsärzter von Hamburg, Altona, Wandsbek und Umgegend, o. V.

I. Vorsitz: Heinrich Lund, Mittelstr. 85; Schriftf.: C. Kruse, Beethovenstr. 1 I. Vereinslokal: Ad. Gossow, Schauenburgerstr. 14.

Club Laterna von 1872

(Vereinigung der selbstständigen Klempner und Mechaniker). Präses E. G. Riedel, Grindelallee 105, Versammlung: Jeden 2. Montag im Monat Marienthaler Bierhalle.

Verband der Ledertreibriemen-Fabrikanten Deutschlands.

1. Vorsitz: Otto Gehreckens, gr. Reichenstr. 37.

Hamburg-St. Pauli-Lohdriener-Verein v. 1898.

Vermittlung von Ball- und Gesellschafts-Utensilien, II, 1812. Vereinslokal: bei Carl Rosenthal, Eimsbüttelerstrasse 18.

Das Inhalts-Verzeichniss befindet sich hinter dem Titelblatt

Repaired Document

Plastic Covered Document